

Internationaler Menschenrechtsschutz
- vom Anspruch zur Durchsetzung –
Prof. Dr. Eibe Riedel

Fr. 6.9.: 17.00h – 20.15h

Geschichte der Menschenrechte
Historische Begründungsschienen
Philosophische Begründungsschienen
Generationen der Menschenrechte
Charakteristik der Menschenrechtsnormen
Souveränität und Menschenrechte

Sa. 7.9.: 9.30h – 13.00h

Universalität der Menschenrechte und Kulturrelativismus
Rechtsquellen des internationalen Menschenrechtsschutzes
Völkervertragsrecht
Völkergewohnheitsrecht
Allgemeine Rechtsgrundsätze
Ius cogens- Normen
Standards und „soft law“

Mo. 9.9.: 9.30h – 13.00h

UN Charta-basierter Menschenrechtsschutz
Der UN Menschenrechtsrat und seine Verfahren

Völkervertragsrechtlicher Menschenrechtsschutz
am Beispiel des Menschenrechtsausschusses (HRCee) und des
Sozialpaktausschusses (CESCR)
Weitere Spezialkonventionen

Di., 10.9.: 9.30h – 13.00h

Durchsetzung der Menschenrechte auf internationaler Ebene
Rolle des Weltsicherheitsrates
Rolle der Generalversammlung (UNGA)

Durchsetzung auf regionaler Ebene
(EGMR, EuGH, Europäische Sozialcharta-Mechanismen)
(Afrika, Amerika, Islam und Menschenrechte, Asien)

Mi., 11.9.: 9.30h – 13.00h

Durchsetzung der Menschenrechte auf nationaler Ebene
Rolle der Nichtregierungsorganisationen (NGOs)
Rolle der Nationalen Menschenrechtsinstitutionen (NHRIs)
Brauchen wir einen Weltmenschenrechtsgerichtshof?

18.00h: Vortrag zum Thema:

„Die Durchsetzung wirtschaftlicher und sozialer Menschenrechte
durch Individualverfahren“